



VEREIN GEDENKSTÄTTE RIEHEN – INZLINGERSTRASSE 44 – 4125 RIEHEN
WWW.GEDENKSTAETTERIEHEN.CH

Einladung
zum

B E N E F I Z K O N Z E R T

zu Gunsten der Gedenkstätte für Flüchtlinge
Riehen bei Basel

Mittwoch, 11. Juni 2014, 19.00 Uhr

im Meierhof

(hinter der Dorfkirche Riehen)

Eva Csapo
Sopran

Shahane Zurabova
Klavier

Martin Masan
Violine

Die ungarische Konzertsängerin, die armenische Pianistin und der polnische Geiger, alle in Basel ansässig, spielen Werke jüdischer Komponisten, Musik virtuoser Sinti + Roma des 19. Jahrhunderts und der Zeit ihrer Verfolgung im Dritten Reich, sowie von Zigeuner-Musik geprägte Kompositionen u.a.
(Änderungen vorbehalten)

1.) **Eugène Ysaÿe** (belgische Schreibweise: Ysaïje) 1858-1931

Sonate op 27 Nr. 6

Belgischer Komponist und Violinist

Als jüdisches Wunderkind gab er im Alter von 7 Jahren das erste öffentliche Konzert. Spätere Ausbildung bei dem berühmten Henryk Wieniawski. Später unterrichtete er die belgische Königin Elisabeth auf der Geige.

2.) 6 ungarische, volkstümliche Zigeunerlieder, aus dem 19. Jahrhundert

3.) **Saverio Mercadante** 1795-1870, ital. Opernkomponist

"la Zingarella spagniol" (die spanische Zigeunerin)

4.) **Sergei W. Rachmaninow** 1873-1943, Werk für Klavier-Solo

Inspiriert von Zigeunermusik (z.B. Rachmaninows "Capriccio über Zigeuner-Weisen")

Die armenische Pianistin, die einem Volk entstammt, das noch vor dem Dritten Reich Opfer von Völkermord wurde, spielt aus den "moments musicaux" Nr. 1

5.) **Franz Liszt** 1811 Raiding/Ungarn - 1886 Bayreuth

"die 3 Zigeuner" für Geige und Klavier

Die Musik Liszt's ist stark geprägt von der bedeutenden Kultur der Zigeunermusik.

Seine oft bezugte Aussage, dass der Einfluss der Sinti + Roma auf die ungarische Musik prägend und sogar dominant sei, ist in seinen eigenen Kompositionen unverkennbar. Seine Wertschätzung für diese damals von der Obrigkeit oft diskriminierte Volksgruppe führte dazu, dass er in der damaligen politischen Aura der Donaumonarchie, die ausserdem sehr antisemitisch war, nicht in ungarischer Erde begraben werden durfte und deswegen in Bayreuth seine letzte Ruhe fand. Seine Tochter Cosima war bekanntlich die Frau Richard Wagners.

***** Pause *****

- 6.) **Johannes Brahms** 1833 (Hamburg) -1897 (Wien)
 Ungarische Tanz Nr. 5 für Violine und Klavier
 (stark beeinflusst von der jahrhundertalten bedeutenden Kultur der Zigeuner-Musik in Ost-Europa)
- 7.) **Eduard Lassen** 1830-1904
 Der in Dänemark geborene, jüdische Komponist und Dirigent wurde in Weimer 1861 als Nachfolger von Franz Liszt Hofkapellmeister.
 Lied für Sopran und Klavier "*der Schäfer putzte sich zum Tanz*"
- 8.) **Charles Gounod** 1818-1893 / **Franz Liszt**
 aus der Oper *FAUST (Goethe)*, in der Klavierbearbeitung von Franz Liszt
- 9.) **Fanny Hensel-Mendelssohn** 1805-1847
 Ihre Musik, die damals teilweise unter dem Namen ihres Bruders Felix Mendelssohn veröffentlicht wurde, wurde erst 1965 in Privatarchive wieder entdeckt, während die Kompositionen ihres Bruders im Dritten Reich eingestampft wurden und noch lange Jahre nach Kriegs-Ende nicht wieder aufgelegt wurden. Sie sind erst seit wenigen Jahren wieder vollständig erhältlich.
 2 Lieder: "die Nonne" - "Mainacht"
- 10.) **S. W. Rachmaninow** , Werk für Klavier-Solo
 aus den "moments musicaux" Nr. 4
- 11.) **Franz Waxmann** 1906-1967 / **Georges Bizet** 1838-1875
 Geboren in Oberschlesien, musste der jüdische Komponist Franz Waxmann bei der Machtergreifung Hitlers aus Deutschland fliehen. Später wurde er ein bedeutender deutsch-amerikanischer Filmkomponist und Dirigent. Neben dem spanischen Komponisten Sarasate arrangierte auch Waxmann Teile aus der Oper `Carmen` für Geige und Klavier (op. 25), in welcher Georges Bizet der berühmtesten spanischen Zigeunerin ein grosses Denkmal setzte.

Konzertstück für Violine Solo

Es handelt sich hier um eines der schwierigsten und virtuosesten Werke für Violine.

Es lädt Sie ein, im Namen des **Kuratoriums** der Gedenkstätte Riehen,

Johannes Czwalina

Die Drei Zigeuner
 Dichtung von N. Lenau.
PARAPHRASE
 für
Violine und Pianoforte
 (Bisher unveröffentlicht)
 von
FRANZ LISZT.
 Preis M.2. ...
 Aufführungsrecht vorbehalten.
 Eigentum des Verlegers für alle Länder.
LEIPZIG,
C. F. KAHNT NACHFOLGER.
 Lith. W. Becke Leipzig.

www.gedenkstaetteriehen.ch
www.pianopoliticus.de/Kapitel6

Die privat finanzierte Gedenkstätte dankt Ihnen im Voraus herzlich für Ihre Spende.

Besonderer Dank geht an die Künstler, die ehrenamtlich auftreten und den Saal-Betreibern, die den Saal unentgeltlich zur Verfügung stellen.
 Die Spenden gehen ohne Abzüge an die Gedenkstätte!

GEDENKSTÄTTE 14-köpfiges Kuratorium hat sich formiert

Moralische Unterstützung

mf. Die Gedenkstätte für Flüchtlinge im ehemaligen Riehener Bahnwärterhaus an der Inzlingerstrasse öffnete vor drei Jahren ihre Türen. Mittlerweile sind in der privaten Einrichtung zahlreiche Ausstellungen gezeigt und Veranstaltungen durchgeführt worden. Zu Gast waren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Zeitzeugen und andere Persönlichkeiten, die sich mit dem Thema des Zweiten Weltkriegs auseinandersetzen.

«In der Zwischenzeit hat sich ein hochkarätiges Kuratorium formiert», freut sich Johannes Czwalina, Leiter der Gedenkstätte. Bereits Ende letztes Jahr sei eine stattliche Anzahl Menschen zusammengekommen, die sich für die Gedenkstätte engagieren möchten; mittlerweile seien es noch ein paar mehr geworden. Das Gremium hat repräsentativen und beratenden Charakter. «Das Kuratorium der Gedenkstätte ist eine Art Aufsichtsrat», erklärt Czwalina. «Es setzt sich aus wissenschaftlichen Experten und interessierten Menschen zusammen, die sich als Ansprechpartner für unsere Anliegen zur Verfügung stellen.»

Breites Spektrum

Formiert habe sich das 14-köpfige Kuratorium eher zufällig. «Es hat sich organisch aufgebaut durch Begegnungen mit Persönlichkeiten, die hier zu Besuch waren, Begeisterung gezeigt haben und ihr Fachwissen in Form von Beratung und Begleitung zur Verfügung stellen.» Die Mitglieder des Kuratoriums sind Professor Wolfgang Benz, Historiker, Holocaust-

Experte und Antisemitismusforscher aus Berlin, Hartmut Bomhoff, Publizist und Dozent am Abraham Geiger Kolleg in Potsdam, der Basler Architekt Peter Burckhardt, der Theologe Prinz Philip Kiril zu Preussen, Prinz Alexander zu Schleswig-Holstein und Fürst Albrecht zu Castell-Castell, der das Buch «Die jüdischen Konten der Fürstlich Castellischen Credit-Cassen» initiierte und so die Nazivergangenheit der eigenen Bank aufarbeitete.

Weiter sind der Jurist und Autor Alfons Dür, Daniel Gerson vom Institut für Judaistik der Universität Bern und Professor Wolfram Wette im Kuratorium vertreten, die alle bereits an Veranstaltungen in der Gedenkstätte zu Gast waren. Historiker und Friedensforscher Wette erst letzte Woche, als er sein Buch «Feldwebel Anton Schmid. Ein Held der Humanität» vorstellte. Auch der Berliner Publizist und Historiker Ulrich Werner Grimm, die Historikerin Beate Kosmala von der Gedenkstätte Stille Helden in Berlin, die Historikerin Katharina Wälchli und der Münchner Psychologe und Traumaforscher Louis Lewitan sind dabei sowie Professor Lefkovits aus Bettingen von der Kontaktstelle für Überlebende des Holocaust, der bereits an einem Zeitzeugen Anlass in der Gedenkstätte zu Gast war. Czwalina freut sich über die Zustimmung der engagierten Menschen, die dazu bereit sind, mit ihrem Namen die Gedenkstätte nach aussen hin zu repräsentieren. «Im Moment spüren wir eine grosse Welle der Akzeptanz und des Wohlwollens. Dafür bin ich sehr dankbar.»



Für die Gedenkstätte in Riehen engagiert sich ein heterogen zusammengesetztes Gremium.

Foto: zVg Felix Peter

Die Ka

sch. A
hausp
Freitag
Polizist
über.
zuvor
treibun
Stadt.
Gemei
im Ziv
De:
sich g
Lieger
befind
lem ge
254 ir

NAC

Zu

Gemei
mehr
versto
könne
ordne
Ma
ahrer
die Ge
rend
Rechn
seit 20
er ver
sort V
nung.
einige
Dorfvo
ner An
arbeit
Saube
abges
Zusan
amt B;

nach
hat. Z
im 20
Gemei
menti
system
tes Pla

Bei
er sich
Gespr
len Fa
grosse
falt fü
verset
nende
Entsch
Bettin
ses A
Matth
Gemei
den ö
planu
entspr
steckt
aus d
ernst;
kanton
Basler